

Marktstart nach rekordverdächtiger vierter Finanzierungsrunde

Blockchain-basiertes Online-Spiel eröffnet Tor zum „Metaverse“ – mit einem neuen Entwicklungsansatz

Liechtenstein, 7. April 2022. Das Online-Game „Outer Ring“ zeigt, welches Potenzial in der Blockchain-Technologie steckt – jenseits der hitzigen Debatten um Kryptowährungen. Als erstes Game wurde Outer Ring von Anfang an gemeinsam mit der Spieler-Community entwickelt. So ist ein facettenreiches Universum entstanden, das auf ganz unterschiedliche Spielertypen zugeschnitten ist. Die Blockchain-Technologie eröffnet den Spielern zudem Erlösquellen. Die spieleigenen ‚Non Fungible Tokens‘ (NFTs) etwa werden sich auch in der echten Welt zu Geld machen lassen. Das Interesse der Gaming-Szene ist groß: Bereits 24 Stunden nach dem Marktstart (Initial DEX Offering) wurden Spiele-Tokens im Wert von 1,6 Millionen US-Dollar verkauft – obwohl das Spiel erst im Sommer verfügbar sein wird.

Rennen fahren, Monster besiegen, Unternehmen gründen: Den Spielern stehen im virtuellen Outer Ring-Universum zahlreiche Möglichkeiten offen. Auch Freizeit-, Musik- und Kulturangebote sind Teil des Spiels. Das macht es vielfältig und unterhaltsam – und gleichzeitig für Markenanbieter aus der „echten“ Welt interessant macht. Bei allen Entwicklungsschritten wird die Gaming-Community intensiv eingebunden. Das soll ebenso zum nachhaltigen Erfolg beitragen wie die niedrigen technischen Hürden für den Einstieg in das Outer Ring-Universum. Dieser neuartige Ansatz der Entwicklerfirma Nexxyo Labs hat auch die Investoren überzeugt. Nach der soeben abgeschlossenen vierten Finanzierungsrunde haben sie mittlerweile rund acht Millionen Euro in die Gaming-Neuentwicklung gesteckt. Bei der künftigen Firmenentwicklung und Ansprache der Investoren vertraut Nexxyo Labs auf die Expertise der Valuex AG, einem auf Blockchainprojekte spezialisierten Anbieter für Rating, Finanzierung und Wachstumsberatung. Valuex berät Outer Ring im Rahmen der Markteinführung und unterstützt bei der Vermarktung im deutschsprachigen Raum.

Blockchain-Technologie eröffnet neue wirtschaftliche Möglichkeiten

Experten sehen in der zugrunde liegenden Technologie große Potenziale. „Die Blockchain ermöglicht grundlegend neue Geschäftsmodelle und vollkommen andere Lösungsansätze bestehender Industrien und Geschäftsbereiche. Im stark boomenden Spielbereich beispielsweise eröffnet die Technologie den Spielern unter anderem die Möglichkeit, mit ihren im Spiel erworbenen Gegenständen zu handeln. Auch durch ihre virtuellen Dienstleistungen innerhalb des Spiels können sie Erlösquellen erschließen. Ein Play2Earn Modell, das wirklich umfassend ist“, sagt Paul Kruegel von der Valuex AG. Dazu gehört auch der Verkauf von attraktiven NFTs. In anderen Anwendungen wechseln virtuelle Häuser, Yachten, Raumschiffe, Haustiere und anderes mitunter für sechs- bis siebenstelligen Eurobeträge die Besitzer.

Anderer Ansatz als bei klassischen Game-Publishern

Das 100-köpfige Team von Nexxyo Labs hat die Blockchain-Technologie von Anfang an konsequent genutzt. „Das unterscheidet unser Herangehen von dem klassischer Game-Publisher“, sagt Daniel Valdés, CEO von Nexxyo Labs: „Die derzeit viel diskutierten Non Fungible Tokens waren von Beginn an Teil des neuen Spielkonzepts. Konsequenterweise ist der Kern unseres Erlösmodells nicht der Verkauf von Spielerweiterungen, sondern eine im Promillebereich liegende Transaktionsgebühr bei den spielinternen Handelsprozessen.“ Genau diese sehr dezentrale Struktur ist die besondere Stärke einer Blockchain. „Unnötige Parteien und zentrale Instanzen können entfallen“, betont Paul Kruegel: „Wir sehen in diesem neuen Ansatz eine nachhaltige Marktchance, gerade weil der von den Spielern getriebene Community-Ansatz eine starke Basis für das Geschäftsmodell liefert.“

Markteinführung im Sommer 2022

Derzeit läuft ein ausgedehntes Beta-Testing mit vielen Teilnehmern über die Plattform Steam. Die Markteinführung von Outer Ring ist für den Sommer 2022 geplant. Die 1,6 Millionen US-Dollar aus der erfolgreichen vierten Finanzierungsrunde geben die dafür notwendige Anschubfinanzierung. Eine besondere Hardware oder Blockchain-Kenntnisse sind für das Spiel nicht notwendig.

Die Spieler-Community hat übrigens schon vor dem Marktstart Grund zur Freude: Wer bereits in die Spiele-Tokens investiert hat, kann sich über einen satten Wertzuwachs freuen – die Tokens werden aktuell zum Neunfachen ihres Ausgabepreises gehandelt.

Über Outer Ring / Nexxyo Labs

Das spanische Unternehmen Nexxyo Labs ist auf die Entwicklung von Blockchain-basierten Online-Games wie „Outer Ring“ spezialisiert. Das erfahrene Führungsteam besteht unter anderem aus den namhaften Experten Daniel Valdes (CEO) und Daniel Ricardo Cevallos Seligmann (COO). Ein rund 100-köpfiges Team hat Outer Ring binnen zwei Jahren bis zur Beta-Version entwickelt. Nach der derzeit laufenden Testphase ist der Launch Sci-Fi-Spiels für Sommer 2022 geplant. Die Nexxyo Labs haben mittlerweile 8 Mio. US-Dollar an Private Equity Mitteln erhalten.

Über VALUEX

Ziel der Valuex AG ist es, das Wertpotenzial der Krypto- und Blockchain-Welt neuen Nutzern zugänglich zu machen und Startup-Projekte in der Aufbauphase nachhaltig zu unterstützen sowie bestehende Blockchain-Geschäftsmodelle weiterzuentwickeln. Das Unternehmen mit Sitz in Liechtenstein bewertet Krypto- und Blockchain-Projekte dazu nach einem eigens entwickelten Rating-Schema, das auf einer betriebswirtschaftlichen Betrachtung basiert. Erfolgversprechende Projekte begleitet Valuex auf ihrem Wachstumskurs und bei der strategischen Ausrichtung und Positionierung. Das Führungsteam besteht aus dem Spezialisten für digitale Geschäftsmodelle und Kryptoexperten Paul Kruegel (40), dem Unternehmens- und Markenstrategen Mag. Oliver Schmitt (50) sowie dem Finanzexperten und Ex-Vorstand der Bank Gutmann Dr. Matthias Albert (63).